

Franckesche Stiftungen zu Halle

Wilhelmine von Hardenstein

Räbiger, Friedrich Wilhelm

Halle, 1791

VD18 13139983

Zweiter Auftritt.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:hbz:ha33-1-219784](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:ha33-1-219784)



Erster Wächter. Zwei Menschen springen heraus. — Sie kommen hieher.

Zweiter Wächter. Du hast doch die Thüre gut zugeschlossen?

Erster Wächter. (besiehet sie) Sie ist fest zu.
(Das Chor dauert fort, und die Wächter stehen mit ihren Rosenkränzen still.)

Zweiter Auftritt.

Serdinand. Unbekannter.

Serdinand. (etwas wild) Hören Sie den Gesang — Da sind ja Leute. (gehen auf sie zu) Guten Tag, lieben Leute! wir wollen die Hebstisfin sprechen.

Beide Wächter. Wir dürfen keinen einlassen.

Serdinand. Warum nicht? wir müssen sie sprechen.

Erster Wächter. Das gehet aber jetzt nicht an, gnädiger Herr; es wird so eben eine Novize zum Probejahr eingekleidet.

Serd.



Serd. Wie heißt sie? wie heißt sie?

Beide Wächter. Das wissen wir nicht.

Serd. Wie lange ist sie hier?

Zweiter Wächter. Es sind noch nicht acht Tage.

Serd. (zum Unbekannten) Das ist Wilhelm mine.

Unbek. Deffnet die Thür, wir müssen herein.

Beide Wächter. Wir dürfen aber nicht.

Serd. (packt den einen an) Deffne sie, oder du bist des Todes.

Wächter. Jesus Maria! (giebt ihm den Schlüssel) Da ist der Schlüssel.

(Beide Wächter laufen fort.)

Serd. (schließt rasch auf) Halt ein, Wilhelm mine! schwöre nicht! ich komme, ich komme! (stürzen beide herein.)

Dritter